

Sascha Zolotarev



Richard Strauss: Originals and Transcriptions for Piano

CD aud 20.027

klassik.com 12.12.2002 (Manuel Stangorra - 12.12.2002)

Quelle: <http://magazin.klassik.com/reviews/revie...>



Editorische Pioniertat - blasse Interpretation

Editorische Pioniertat - blasse Interpretation

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

Fono Forum 12/1999 (Knut Franke - 01.12.1999)



Giesecking frei nach Strauss

Diese wohlkonzipierte Einspielung präsentiert mit der kleinen Gavotte F-Dur („Aus alter Zeit“), einem kuriosen „Walzer in Ges-Dur von Franz Schubert“ (1943 von Richard Strauss „nach mündlicher Überlieferung aufgezeichnet“) und der vom Komponisten selbst arrangierten Bläser-Serenade op. 7 rares Gut. Einen musikalisch-poetischen Höhe- und zugleich den Schlusspunkt setzt ein „Rosenkavalier“-Walzer in der Bearbeitung von Otto Singer. Das Beste sind aber zweifellos die exquisiten Liedarrangements von Walter Giesecking; hinter ihnen stehen Max Regers Transkriptionen in ihrer innigen Bescheidenheit doch etwas zurück. Giesecking knüpfte an die Lisztsche Kunst der Liedbearbeitung an und schuf Kleinode des Genres, die, abgesehen von Hubert Giesen, kaum ein Pianist anrührte.

Der aus St. Petersburg stammende Sascha Zolotarev (geb. 1968) erfüllt nicht alle pianistischen Wünsche. Er hat manches offengelassen, ja, überspielt, anderes dagegen sehr fein, sorgfältig und anrührend durchgearbeitet. Die Aufnahmen klingen hervorragend, und in ein paar Jahren wird er das hier noch Fehlende, vor allem, was die dynamische Feinstabufung anbelangt, gewiß nachgeholt haben.

In jedem Falle ist dies eine angenehm zu hörende und originelle, technisch sorgfältig gefertigte CD.